



Fussballclub Entfelden

Spielbericht der Junioren Ea
vom 21. Mai 2014

FC Entfelden a : FC Aarau a 7:1 (2:0)

Sportplatz : Bächen, Unterentfelden
Schiedsrichter: Philippe Riedo (hervorragende Spielleitung)

Tore

| 1. Halbzeit | | | 2. Halbzeit | | | |
|-------------|-------|----------------|-------------|---------|-------|----------------|
| 18 Min. | 1 : 0 | Seciri Florian | PAUSE | 31 Min. | 3 : 0 | Seciri Florian |
| 29 Min. | 2 : 0 | Franjic Anto | | 36 Min. | 3 : 1 | FC Aarau a |
| | | | | 38 Min. | 4 : 1 | Seciri Florian |
| | | | | 39 Min. | 5 : 1 | Seciri Florian |
| | | | | 45 Min. | 6 : 1 | Seciri Florian |
| | | | | 57 Min. | 7 : 1 | Franjic Anto |

Startaufstellung FC Entfelden

1 - Bärtschiger Ben Jonas
5 - Paulin Nico, 7 - Badnievic Ali, 9 - Seciri Florian
10 - Kozic Dilan, 11 - Ragusa Noah Ilijas, 14 - Özbek Mehmet (Umut)

Ersatzspieler FC Entfelden

8 - Padalovic Aid, 15 - Montagnolo Aris Matteo, 17 - Franjic Anto

Bemerkungen FC Entfelden

2 - Erismann Vivien, abwesend (Einsatz U13 Girls gegen IFV, 1 Tor, super - 7:7)

Gelungene Krönung im letzten Heimspiel

Im siebten und letzten Heimspiel dieser Frühjahrsrunde, empfangen wir bei herrlichen Witterungs- und Platzbedingungen, die U10-Mannschaft des FC Aarau. Die Vorzeichen vor diesem Spiel sahen bestens aus. Einerseits wollten wir von Beginn weg unsere Heimstärke voll ausspielen, andererseits auch unseren Eltern und Angehörigen Spitzenkinderfussball bieten.

Das Motto war wie folgt: „Zusammen - Ball flach halten - hoch gewinnen“. Aus der Defensive mit drei Ballberührungen kompakt in die Offensive stürmen und die ersten drei Abschlüsse flach (Innenrist) ablegen.

Der sehr gute Schiedsrichter piff die Partie an und wir legten gleich los. Entgegen unserer Platzherrschaft, konnten wir die ersten fünfzehn Minuten, unsere neun SUPER Chancen NICHT in Tore umwandeln. So knapp kullerte der Ball selten an den beiden Torpfosten vorbei. Es war wie verhext, obwohl wir alles richtig machten. Die fünfminütige Trinkpause während des laufenden Spiels, kam uns zu diesem Zeitpunkt sehr entgegen. Unsere Kids konnten sich den Nacken abkühlen und mit Wasser stärken. Zwei ermunternde Worte und es ging gleich mit demselben Rhythmus weiter. Florian schoss nach 18 Minuten das erlösende 1:0, nach einem unglaublichen Zuspiel von Noah. Jedoch harzten wir uns weiterhin mit der unerwarteten Spielkultur der Aarauer rum. Die Räume wurden zwischen der Abwehr und dem Sturm unnötig lang und es kam eher zu einem destruktiven Kick and Rush. Kurz vor der Pause spielte Nico ein mustergültiger Pass auf Anto der unser Resultat auf 2:0 erhöhte.

Nach der Pause wollten wir uns vermehrt auf unsere Stärken abstützen. Jedoch musste der eine oder andere etwas wach gerüttelt werden, da die Leistung doch sehr verträumt war. Emotionen sollen stimulieren, für- und miteinander zu Spielen.

Nun standen ALLE von Beginn weg in der Pole-Position und es funktionierte auch einmal bereits in der ersten Minute mit dem Ausnutzen der Torchancen. Florian konnte mit einem schönen Weitschuss über den Torwart das 3:0 erzielen. Man merkte bald, dass wir uns zu sicher waren. Auch wollte sich der Gegner keine Blöße geben und so kam auch das Gegentor zum 3:1 zu Stande. Das war der Funke, den wir für unseren erfrischenden Angriffsfussball brauchten. Wir konnten nun unsere sensationelle Leistung vom Samstag zuvor erneut abrufen und aus einer soliden Abwehr heraus Kontern. Florian legt gleich noch drei Tore drauf, die jeweils durch tolle Zuspiele entstanden. Anschliessend kam die zweite Trinkpause und wir erlösten die Aarauer, indem wir Florian aus dem Spiel nahmen (gesamthaft 5 Tore, sein bestes Spiel). Wir spielten munter weiter und kamen wiederum zu sechs hochkarätigen Tormöglichkeiten, trafen aber nicht mehr zwischen die Pfosten. Ali wurde ein fragwürdiges Abseitstor aberkannt, das durchaus vertretbar war. Kurz vor Schluss setzte Anto unser letztes Heimtor zum hochverdienten 7:1 hinter die Torlinie. Einmal mehr ein gelungener Auftritt unserer Mannschaft. Der Sieg geht voll in Ordnung, auch wenn das Resultat wiederum hätte höher ausfallen müssen.

Man kann aber sehr zufrieden sein mit der Art und Weise wie nach der Pause gespielt wurde. ALLE zeigten Spielfreude und Einsatz.

Die letzten beiden Spielen werden wir in Zofingen und Oftringen austragen. Wenn wir weiterhin so spielen, wer weiss? Als Meister abschliessen? Schön wärs, weiter so.